AGES IMED Graz, Zentr. f. lebensmittelbed. Infektionskrankheiten
Beethovenstraße 6, 8010 Graz
Leitung: Dr. Burkhard Springer

AGES

Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, PSID: 0406

Marktgemeinde Bad Mitterndorf
Günter Pliem
Bad Mitterndorf 59
8983 Bad Mitterndorf

Datum: 09.06.2020
Kontakt: Dipl.Ing. Bernd Obenaus
Tel.: +43(0)5 0555 61305
Fax: +43 50 555 61208
E-Mail: bernd.obenaus@ages.at
Dok. Nr.: D-17769917

INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten
Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.
Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden

Auftragsnummer: 20053556

Kunde/Auftraggeber:	Marktgemeinde Bad Mitterndorf, Günter Pliem
Kundennummer:	6203371
Datum der Inspektion:	siehe Datum/Daten der Probenahme(n)
Inspiziertes Objekt:	Wasserversorgung Bad Mitterndorf
Anlagen-Id:	M10770805
Leiter der Inspektion:	Dipl.Ing. Bernd Obenaus
Rechnungsempfänger:	Marktgemeinde Bad Mitterndorf, Bad Mitterndorf 59, 8983 Bad Mitterndorf
Inspektionsbericht ergeht an:	Marktgemeinde Bad Mitterndorf, Günter Pliem

AGES IMED Graz, Zentr. f. lebensmittelbed. Infektionskrankheiten
Beethovenstraße 6, 8010 Graz
Leitung: Dr. Burkhard Springer

ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
Bezeichnung der WVA	Trinkwasserversorgungsanlage der Marktgemeinde Bad Mitterndorf, A-8983 Bad Mitterndorf		1
Inspektionstermin	19.05.2020		1
Durchgeführt von	AGES (Stengg Christian/IMED Graz)		1
letzter Lokalaugenschein	Auftrag 19113228 vom 17.09.2019 (Datum der Probennahme)		1
Voruntersuchungen	Auftrag 19060953 (Ausstellungsdatum 05.06.2019) Auftrag 19113228 (Ausstellungsdatum 14.10.2019)		1
Verteilte Wassermenge	> 100 bis <= 1 000 m³/Tag		1
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		1
Begutachtetes Objekt	Bei der gegenständlichen Untersuchung wurden im Zuge des Lokalaugenscheins folgende Anlagenteile inspiziert: - UV-Desinfektionsstationen "Stampferhaltquelle" und "Schusterinquelle/Kochalm"		1

Kopie

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Anlage	Die Trinkwasserversorgung der Marktgemeinde Bad Mitterndorf erfolgt über 2 Quellen: - Stampferhaltquelle mit einer angeführten mittleren Schüttung von 10,3 l/sec - Schusterinquelle mit einer angeführten mittleren Schüttung von 30,3 l/sec Der Quellkomplex der sog. "Riesenquellen I bis III" wird derzeit nicht in das Versorgungsnetz eingespeist. Das Wasser beider Quellen wird vor Einleitung in die Hochbehälter (HB) über 2 UV-Desinfektionsanlagen (nähere Angaben dazu siehe Pkt. Aufbereitungsanlagen) mit vorgeschalteten Sandfangfiltern geführt, die in der Regel 2x jährlich gereinigt werden. Beide UV-Desinfektionsanlagen sind in eigenen Aufbereitungsgebäuden installiert. Als Hauptbehälter ist der HB I "Dorf" zu bezeichnen, der 1972 errichtet wurde und über 2 Kammern (Aluminiumkammer zu 300 m³ und eine betonierte Kammer zu 96 m³) verfügt. Der HB kann von beiden Quellgebieten angespeist werden. Im Dezember 2019 wurde eine neu errichtete 3. Kammer zu 400 m³, die zu den bestehenden Kammern an der östlichen Seite anschließt, in Betrieb genommen. <u>Daten zur Kammer 3</u>: - 1 betonierte Kammer mit offener Trennwand zu 400 m³ - Verglasung zur Behälterkammer - untergeschossige Schieberkammer mit Edelstahlverrohrung - Durchflussanzeigen für beide angelieferten Quellwässer und Abgabemengen für 3 Versorgungsbereiche <u>Dokumentation zu den Wasserabgaben</u>: Schusterinquelle: 21,5 l/sec Stampferhaltquelle: 2,2 l/sec Ablaufleitung West: 8,6 l/sec Ablaufleitung Mitte: 3,4 l/sec Ablaufleitung Ost: 4,5 l/sec Über Gefälle wird der Großteil der Marktgemeinde Bad Mitterndorf, ca. 70 m tiefer gelegen, versorgt. Pumpenanlagen werden nicht benötigt. Das Leitungsnetz besteht zum Großteil aus Gusseisen. Von der UV-Station Schusterinquelle wird das aufbereitete Quellwasser zum HB II Sonnenalm geführt, zuvor werden 9 Haushalte mit Trinkwasser versorgt. Eine 2. Leitung führt zum HB I Dorf. Der HB II "Sonnenalm" liegt etwas niedriger als der HB I und wird im Regelfall von der Schusterinquelle versorgt. Betonierter Sammelbehälter mit 2 verfliesten Kammern zu je 90 m³. Vertikaler Zugang durch versperrte Metalltüre. Begehbarer Vorschacht mit untergeschossiger Schieberkammer. Das Niveau im Behälter wird über eine Schwimmersteuerung geregelt. Die Anspeisung aus dem 2. Quellgebiet über das Ortsnetz in Gegenbehälterfunktion ist jedoch möglich. Über Gefälle werden die Wohngebäude des Ortsteiles Sonnenalm versorgt. Drucksteigerungsanlagen in den unmittelbar angrenzenden Wohnobjekten sind vorhanden. Detaillierte Angaben über die gesamte Anlage siehe Auftrag 16053922 vom 07.06.2016.		1
Aufbereitung des Trinkwassers	Es werden Aufbereitungsanlagen betrieben.		1

Parameter	Ergebnis	N	K
Daten zur WASSERAUFBEREITUNGSANLAGE			
Beschreibung	**UV-Station Stampferhaltquelle** der Marktgemeinde Bad Mitterndorf		2
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV-Desinfektion		2
Hersteller	UV-Desinfektionsanlage BEWADES®		2
Hersteller-Typ	BEWADES® Type 600W100 / 40 N-OTM		2
Erstinbetriebnahme	02.04.2008, zuvor war die UV-Anlage seit Dezember 2006 im Vorschacht des HB I installiert AUSLEGUNGSKRITERIEN: - Max. Durchflussleistung: 71,1 m³/h (19,75 l/sec) bei > 67% Transmission - Die Anlage ist auf eine Durchflussleistung von 35,1 m³/h (9,75 l/sec) ausgelegt (Designdurchfluss) - Grenzwert (S1), Abschaltung: 20,9 W/m² (bezogen auf 35,1 m³ Designdurchfluss) - Warnschwelle (S2), Voralarm: 23,8 W/m² (bezogen auf 35,1 m³ Designdurchfluss) - Mindestwert für die UV-Durchlässigkeit: 10% bei < 15,7 m³/h (4,36 l/sec)		2
Zertifizierung	Ja - Die UV-Desinfektionsanlage verfügt über ein ÖVGW-Zertifikat.		2
ÖVGW-Qualitätsmarke vorhanden	ÖVGW geprüft: Reg. Nr. W 1.262		2
Anzahl der UV-Strahler	6		2
Typ der UV-Strahler	Hg-Niederdruckanlage (UV-253,7 nm)		2
Leistung	600 W		2
Maximale Nutzungsdauer	10000 Stunde		2
Betriebstagebuch	vorhanden/geführt von Mitarbeitern der Gemeinde		2
Referenzbestrahlungsstärke, Mindestwert bezogen auf max. zulässigen Durchfluss	42,1 W/m²		2
aktueller Durchfluss	Angabe in m³/h: 9,10 lt. vorhandenem Wasserzähler bzw. Durchflussanzeiger		2
Referenzbestrahlungsstärke	50,9 W/m²		2
on-line Messgerät vorhanden	vorhanden		2
UV-Durchlässigkeit, Messgerät vor Ort	Angabe in % Transmission: T100>90%		2
UV-Durchlässigkeit, Messung Labor.	70,5 %		2
aktuelle Betriebsstunden	7159 Stunde		2
aktuelle Anzahl an Schaltungen UV-Strahler	9		2
Betriebsstunden des Gerätes, gesamt	7168 Stunde		2
Austausch Strahler (Datum)	22.07.2019: - das Zählwerk wurde dabei auf null zurückgestellt - **Einschaltungen** zum Zeitpunkt des Strahlerwechsels wurden **nicht dokumentiert** - Bestrahlungsstärke nach dem Strahlertausch: 34,9 W/m² bei einer Transmission von 41%		2
Betriebstunden beim letzten Austausch	10728 Stunde		2
Anlage zuletzt gewartet	22.07.2019: - Strahlerwechsel - Reinigung von Quarzrohr und Sensor - Wartung und Referenzmessung, Probelauf		2
letzte Umbauten	keine		2
sonstige Angaben	keine		2

Parameter	Ergebnis	N	K
Feststellungen	UV-Durchlässigkeit des Wassers (%), Messgerät vor Ort [Sollbereich*]: T100/>90% [95 bis 85] UV-Durchlässigkeit des Wassers (%), Messung im Laboratorium [Mindestwert]: 70,5% [10%] * = zulässige Toleranz im Vergleich zur Messung im Laboratorium (± 5 Prozentpunkte)		2

Parameter	Ergebnis	N	K
Daten zur WASSERAUFBEREITUNGSANLAGE			
Beschreibung	**UV-Station Schusterinquelle/Kochalm** der Marktgemeinde Bad Mitterndorf		2
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	UV-Desinfektion		2
Hersteller	UV-Desinfektionsanlage BEWADES®		2
Hersteller-Typ	BEWADES® Type 1200W100 / 50 N & UV-Controll II-OTM		2
Erstinbetriebnahme	02.04.2008, zuvor war die UV-Anlage seit Dezember 2006 im Vorschacht des HB II installiert AUSLEGUNGSKRITERIEN: - Max. Durchflussleistung: 152,9 m³/h (42,47 l/sec) bei > 68% Transmission - Die Anlage ist auf eine Durchflussleistung von 77,3 m³/h (21,39 l/sec) ausgelegt (Designdurchfluss) - Grenzwert (S1), Abschaltung: 25,1 W/m² (bezogen auf 21,39 m³ Designdurchfluss) - Warnschwelle (S2), Voralarm: 28,5 W/m² (bezogen auf 21,39 m³ Designdurchfluss) - Mindestwert für die UV-Durchlässigkeit: 13% bei < 43,5 m³/h (12,08 l/sec)		2
Zertifizierung	Ja - Die UV-Desinfektionsanlage verfügt über ein ÖVGW-Zertifikat.		2
ÖVGW-Qualitätsmarke vorhanden	ÖVGW geprüft: Reg. Nr. W 1.262		2
Anzahl der UV-Strahler	12		2
Typ der UV-Strahler	Hg-Niederdruckanlage (UV-253,7 nm)		2
Leistung	1200 W		2
Maximale Nutzungsdauer	10000 Stunde		2
Betriebstagebuch	vorhanden/geführt von Mitarbeitern der Gemeinde		2
Referenzbestrahlungsstärke, Mindestwert bezogen auf max. zulässigen Durchfluss	51,0 W/m²		2
aktueller Durchfluss	Angabe in m³/h: 19,2 lt. vorhandenem Wasserzähler bzw. Durchflussanzeiger		2
Referenzbestrahlungsstärke	57,6 W/m²		2
on-line Messgerät vorhanden	vorhanden		2
UV-Durchlässigkeit, Messgerät vor Ort	Angabe in % Transmission: T100/90%		2
UV-Durchlässigkeit, Messung Labor.	75,9 %		2
aktuelle Betriebsstunden	7307 Stunde		2
aktuelle Anzahl an Schaltungen UV-Strahler	11		2
Betriebsstunden des Gerätes, gesamt	7318 Stunde		2
Austausch Strahler (Datum)	22.07.2019: - das Zählwerk wurde dabei auf null zurückgestellt - **Einschaltungen** zum Zeitpunkt des Strahlerwechsels wurden **nicht dokumentiert** - Bestrahlungsstärke nach dem Strahlertausch: 65,1 W/m² bei einer Transmission von 83%		2

Parameter	Ergebnis	N	K
Betriebstunden beim letzten Austausch	10808 Stunde		2
Anlage zuletzt gewartet	22.07.2019: - Strahlerwechsel - Reinigung von Quarzrohr und Sensor - Wartung und Referenzmessung, Probelauf		2
letzte Umbauten	keine		2
sonstige Angaben	keine		2
Feststellungen	UV-Durchlässigkeit des Wassers (%), Messgerät vor Ort [Sollbereich*]: T100/>90% [95 bis 85] UV-Durchlässigkeit des Wassers (%), Messung im Laboratorium [Mindestwert]: 75,9% [13%] * = zulässige Toleranz im Vergleich zur Messung im Laboratorium (± 5 Prozentpunkte)		2

Parameter	Ergebnis	N	K
Weitere Daten zur Wasserversorgungsanlage			
Baulich-technische Veränderungen an der Anlage seit dem letzten Ortsbefund	Feststellungen/Auffälligkeiten zum gegenständlichen Untersuchungszeitpunkt: - mit Mitte Dezember wurde die 3. Kammer des HB Bad Mitterndorf in Betrieb genommen - derzeit finden umfangreiche Sanierungsarbeiten bei den beiden restlichen Kammern statt, eine komplette Verbindung und somit gleichmäßige Durchströmung aller Kammern ist geplant - die Schutzzone bei der Schusterinquelle wurde erneuert - neue Einzäunung - es werden regelmäßig Sichtkontrollen durchgeführt und im Betriebsbuch vermerkt **Wasserbilanz der letzten Jahre:** Die Gesamtlieferung des Eigenwassers an das Versorgungsnetz (jeweiliger Abrechnungszeitraum 1. Juli bis 30. Juni) ergibt sich aus den detaillierten Aufzeichnungen wie folgt: 2016/17: 206.626 m³ 2017/18: 215.386 m³ 2018/19: 224.078 m³ (entspricht einem täglichen Verbrauch von 613,5 m³) Somit ergibt sich wiederum eine leichte Steigerung der Abgabemenge von 4,0% gegenüber 2017/18. **Angaben zur Wasserbilanz des Vorjahres im oben angeführten Zeitraum wird bei der nächsten Untersuchung dokumentiert** Lt. Angabe wurden **keine** technischen oder situativen **Änderungen** bei der Anlage gegenüber der Voruntersuchung vorgenommen. Im Rahmen des durchgeführten Lokalaugenscheins konnten bei den inspizierten Anlagenteilen **keine augenscheinlichen Mängel** festgestellt werden. Bereits in den Vorbefunden angeführte Maßnahmen: - 2018, die letzte Reinigung der Hochbehälter erfolgte im Mai/Juni - 2019, eine Überprüfung der beiden UV-Desinfektionsanlagen mit einem Strahlerwechsel wurde am 22.07. vorgenommen (nähere Angaben dazu siehe Pkt. Aufbereitungsanlage) Für die nächste Zeit sind folgende Maßnahmen geplant: - Sanierung des HB Sonnenalm		1

Parameter	Ergebnis	N	K
Foto	SIEHE ANHANG		1
Witterungsverhältnisse			
Örtliche Wetterverhältnisse am Probenahmetag	bewölkt, Außenlufttemperatur 14 bis 20 °C		1
Wetterperiode	Niederschlag am Wochenende, zuvor wechselhaft und etwas kühlere Wetterphase		1

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

1.) Lokalaugenschein/Inspektion einer Wasserversorgungsanlage
Ext.Norm: ÖNORM M5874

2.) Inspektion einer Wasserversorgungsanlage/Aufbereitungsanlage
Ext.Norm: ÖNORM M5874

Kopie

AGES IMED Graz, Zentr. f. lebensmittelbed. Infektionskrankheiten
Beethovenstraße 6, 8010 Graz
Leitung: Dr. Burkhard Springer

AGES

PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht gilt nur für den/die Untersuchungsgegenstand/-gegenstände der gegenständlichen Auftragsnummer. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Probenummer: 20053556-001

Externe Probenkennung:	T20-00442.1 ST
Probe eingelangt am:	19.05.2020
Probenart:	Privatprobe
Untersuchungsgegenstand:	Trinkwasser
Kategorie / Matrix:	nicht desinfiziertes TW
Untersuchungsauftrag:	nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang:	laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:	**Wasserversorgung Bad Mitterndorf**
Anlagen-Id:	M10770805
Probenahmestelle:	**Stampferhaltquelle, UV-Station, Rohwasser vor UV-Desinfektion, Probenahmehahn, Probenahmestelle "P3"**
Probestellen-Nr.:	**TW 11**
Untersuchung von-bis:	19.05.2020 - 08.06.2020

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
MESSUNGEN VOR ORT			
Wassertemperatur	7,5 grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,7		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	332 µS/cm		3
Aussehen	ohne Besonderheiten		4
Geruch	geruchlos		4
Geschmack	nicht durchgeführt		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang	R = Routinemäßige Kontrolle gemäß Trinkwasserverordnung - TWV (2001) idgF, Anhang II Teil A Z1		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
MIKROBIOLOGISCHER BEFUND						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	2	max. 100		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		7
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		8
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		9

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		10
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		11
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		12

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")
PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])
n.a. ... nicht auswertbar
N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
x ... Verfahren nicht akkreditiert
K ... Kommentar

Kopie

AGES IMED Graz, Zentr. f. lebensmittelbed. Infektionskrankheiten
Beethovenstraße 6, 8010 Graz
Leitung: Dr. Burkhard Springer

AGES

Probenummer: 20053556-002

Externe Probenkennung:	T20-00442.2 ST
Probe eingelangt am:	19.05.2020
Probenart:	Privatprobe
Untersuchungsgegenstand:	Trinkwasser
Kategorie / Matrix:	desinfiziertes TW
Untersuchungsauftrag:	desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang:	laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:	**Wasserversorgung Bad Mitterndorf**
Anlagen-Id:	M10770807
Probenahmestelle:	**Stampferhaltquelle, UV-Station, Reinwasser nach UV-Desinfektion, Probenahmehahn, Probenahmestelle "P4"**
Probestellen-Nr.:	**TW 12**
Untersuchung von-bis:	19.05.2020 - 08.06.2020

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
MESSUNGEN VOR ORT			
Wassertemperatur	7,5 grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,7		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	333 µS/cm		3
Aussehen	ohne Besonderheiten		4
Geruch	geruchlos		4
Geschmack	ohne Besonderheiten		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang	M = Mindestuntersuchung gemäß Trinkwasserverordnung - TWV (2001) idgF, Anhang II Teil A Z3		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
MIKROBIOLOGISCHER BEFUND						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 10		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 10		KBE/ml		7
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		8
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		9
Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		10
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		11
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		12
CHEMISCHER BEFUND						
Spektraler Absorptionskoeffizient bei 254 nm	1,520			m-1		13
UV-Durchlässigkeit	70,5			%		13
Gesamthärte	11,8			°dH		14

AGES IMED Graz, Zentr. f. lebensmittelbed. Infektionskrankheiten
Beethovenstraße 6, 8010 Graz
Leitung: Dr. Burkhard Springer

AGES

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Carbonathärte	11,8			°dH		14
Säurekapazität bis pH 4,3	4,21			mmol/l		15
Natrium (Na)	<1,00	max. 200		mg/l		16
Kalium (K)	<1,00			mg/l		16
Magnesium (Mg)	17,6			mg/l		14
Calcium (Ca)	55,9			mg/l		14
Chlorid (Cl-)	<1,00	max. 200		mg/l		17
Sulfat	2,8	max. 750		mg/l		17
Nitrat	1,9		max. 50	mg/l		17
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		16
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		16
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		18
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		19
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,7			mg/l		20

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")
PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])
n.a. ... nicht auswertbar
N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
x ... Verfahren nicht akkreditiert
K ... Kommentar

Kopie

AGES IMED Graz, Zentr. f. lebensmittelbed. Infektionskrankheiten
Beethovenstraße 6, 8010 Graz
Leitung: Dr. Burkhard Springer

AGES

Probenummer: 20053556-003

Externe Probenkennung:	T20-00442.3 ST
Probe eingelangt am:	19.05.2020
Probenart:	Privatprobe
Untersuchungsgegenstand:	Trinkwasser
Kategorie / Matrix:	nicht desinfiziertes TW
Untersuchungsauftrag:	nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang:	laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:	**Wasserversorgung Bad Mitterndorf**
Anlagen-Id:	M10770801
Probenahmestelle:	**Schusterinquelle, UV-Station, Rohwasser vor UV-Desinfektion, Probenahmehahn, Probenahmestelle "P1"**
Probestellen-Nr.:	**TW 13**
Untersuchung von-bis:	19.05.2020 - 08.06.2020

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
MESSUNGEN VOR ORT			
Wassertemperatur	6,5 grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,8		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	310 µS/cm		3
Aussehen	ohne Besonderheiten		4
Geruch	geruchlos		4
Geschmack	nicht durchgeführt		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang	R = Routinemäßige Kontrolle gemäß Trinkwasserverordnung - TWV (2001) idgF, Anhang II Teil A Z1		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
MIKROBIOLOGISCHER BEFUND						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		7
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		8
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		9
Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		10
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		11
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		12

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")
PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])
n.a. ... nicht auswertbar
N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
x ... Verfahren nicht akkreditiert
K ... Kommentar

AGES IMED Graz, Zentr. f. lebensmittelbed. Infektionskrankheiten
Beethovenstraße 6, 8010 Graz
Leitung: Dr. Burkhard Springer

AGES

Probenummer: 20053556-004

Externe Probenkennung:	T20-00442.4 ST
Probe eingelangt am:	19.05.2020
Probenart:	Privatprobe
Untersuchungsgegenstand:	Trinkwasser
Kategorie / Matrix:	desinfiziertes TW
Untersuchungsauftrag:	desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang:	laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:	**Wasserversorgung Bad Mitterndorf**
Anlagen-Id:	M10770803
Probenahmestelle:	**Schusterinquelle, UV-Station, Reinwasser nach UV-Desinfektion, Probenahmehahn, Probenahmestelle "P2"**
Probestellen-Nr.:	**TW 14**
Untersuchung von-bis:	19.05.2020 - 08.06.2020

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
MESSUNGEN VOR ORT			
Wassertemperatur	6,5 grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,7		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	310 µS/cm		3
Aussehen	ohne Besonderheiten		4
Geruch	geruchlos		4
Geschmack	ohne Besonderheiten		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang	M = Mindestuntersuchung gemäß Trinkwasserverordnung - TWV (2001) idgF, Anhang II Teil A Z3		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
MIKROBIOLOGISCHER BEFUND						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 10		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 10		KBE/ml		7
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		8
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		9
Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		10
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		11
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		12
CHEMISCHER BEFUND						
Spektraler Absorptionskoeffizient bei 254 nm	1,200			m-1		13
UV-Durchlässigkeit	75,9			%		13
Gesamthärte	10,8			°dH		14

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Carbonathärte	10,5			°dH		14
Säurekapazität bis pH 4,3	3,75			mmol/l		15
Natrium (Na)	1,3	max. 200,0		mg/l		16
Kalium (K)	<1,00			mg/l		16
Magnesium (Mg)	16,3			mg/l		14
Calcium (Ca)	50,8			mg/l		14
Chlorid (Cl-)	<1,00	max. 200		mg/l		17
Sulfat	8,2	max. 750		mg/l		17
Nitrat	2,2		max. 50	mg/l		17
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		16
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		16
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		18
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		19
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,5			mg/l		20

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")
PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])
n.a. ... nicht auswertbar
N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
x ... Verfahren nicht akkreditiert
K ... Kommentar

Kopie

AGES IMED Graz, Zentr. f. lebensmittelbed. Infektionskrankheiten
Beethovenstraße 6, 8010 Graz
Leitung: Dr. Burkhard Springer

AGES

Probenummer: 20053556-005

Externe Probenkennung:	T20-00442.5 ST
Probe eingelangt am:	19.05.2020
Probenart:	Privatprobe
Untersuchungsgegenstand:	Trinkwasser
Kategorie / Matrix:	nicht desinfiziertes TW
Untersuchungsauftrag:	nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang:	laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:	**Wasserversorgung Bad Mitterndorf**
Anlagen-Id:	M10770809
Probenahmestelle:	**Netz/Hausanschluss KINDERGARTEN, Bad Mitterndorf 431, A-8983 Bad Mitterndorf, Auslasshahn in der Küche/Spülbecken, Probenahmestelle "P5"**
Probestellen-Nr.:	**TW 08**
Untersuchung von-bis:	19.05.2020 - 08.06.2020

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
MESSUNGEN VOR ORT			
Wassertemperatur	10,5 grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,8		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	311 µS/cm		3
Aussehen	ohne Besonderheiten		4
Geruch	geruchlos		4
Geschmack	ohne Besonderheiten		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang	R = Routinemäßige Kontrolle gemäß Trinkwasserverordnung - TWV (2001) idgF, Anhang II Teil A Z1		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
MIKROBIOLOGISCHER BEFUND						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	2	max. 100		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		7
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		21
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		22
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		23

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")
PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])
n.a. ... nicht auswertbar
N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
x ... Verfahren nicht akkreditiert
K ... Kommentar

AGES IMED Graz, Zentr. f. lebensmittelbed. Infektionskrankheiten
Beethovenstraße 6, 8010 Graz
Leitung: Dr. Burkhard Springer

AGES

Probenummer: 20053556-006

Externe Probenkennung:	T20-00442.6 ST
Probe eingelangt am:	19.05.2020
Probenart:	Privatprobe
Untersuchungsgegenstand:	Trinkwasser
Kategorie / Matrix:	nicht desinfiziertes TW
Untersuchungsauftrag:	nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang:	laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:	**Wasserversorgung Bad Mitterndorf**
Anlagen-Id:	M10770840
Probenahmestelle:	**Netz/Hausanschluss Mostschenke MÜHLEGGER, Neuhofen 19, A-8983 Bad Mitterndorf, Außenhahn beim Gebäude, Probenahmestelle "P7"**
Probestellen-Nr.:	**TW 10**
Untersuchung von-bis:	19.05.2020 - 08.06.2020

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
MESSUNGEN VOR ORT			
Wassertemperatur	11,6 grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,8		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	311 µS/cm		3
Aussehen	ohne Besonderheiten		4
Geruch	geruchlos		4
Geschmack	ohne Besonderheiten		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang	R = Routinemäßige Kontrolle gemäß Trinkwasserverordnung - TWV (2001) idgF, Anhang II Teil A Z1		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
MIKROBIOLOGISCHER BEFUND						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	5	max. 100		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		7
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		21
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		22
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		23

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")
PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])
n.a. ... nicht auswertbar
N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
x ... Verfahren nicht akkreditiert
K ... Kommentar

AGES IMED Graz, Zentr. f. lebensmittelbed. Infektionskrankheiten
Beethovenstraße 6, 8010 Graz
Leitung: Dr. Burkhard Springer

AGES

Probenummer: 20053556-007

Externe Probenkennung:	T20-00442.7 ST
Probe eingelangt am:	19.05.2020
Probenart:	Privatprobe
Untersuchungsgegenstand:	Trinkwasser
Kategorie / Matrix:	nicht desinfiziertes TW
Untersuchungsauftrag:	nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang:	laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:	**Wasserversorgung Bad Mitterndorf**
Anlagen-Id:	M10770846
Probenahmestelle:	**Netz/Hausanschluss Haus GRIMMINGBLICK, Bad Mitterndorf 279, A-8983 Bad Mitterndorf, Auslasshahn in der Garage/Waschbecken, Probenahmestelle "P8"**
Probestellen-Nr.:	**TW 06**
Untersuchung von-bis:	19.05.2020 - 08.06.2020

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
MESSUNGEN VOR ORT			
Wassertemperatur	15,8 grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,9		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	315 µS/cm		3
Aussehen	ohne Besonderheiten		4
Geruch	geruchlos		4
Geschmack	ohne Besonderheiten		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang	R = Routinemäßige Kontrolle gemäß Trinkwasserverordnung - TWV (2001) idgF, Anhang II Teil A Z1		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
MIKROBIOLOGISCHER BEFUND						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	51	max. 100		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	9	max. 20		KBE/ml		7
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		21
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		22
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		23

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")
PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])
n.a. ... nicht auswertbar
N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
x ... Verfahren nicht akkreditiert
K ... Kommentar

AGES IMED Graz, Zentr. f. lebensmittelbed. Infektionskrankheiten
Beethovenstraße 6, 8010 Graz
Leitung: Dr. Burkhard Springer

AGES

Probenummer: 20053556-008

Externe Probenkennung:	T20-00442.8 ST
Probe eingelangt am:	19.05.2020
Probenart:	Privatprobe
Untersuchungsgegenstand:	Trinkwasser
Kategorie / Matrix:	nicht desinfiziertes TW
Untersuchungsauftrag:	nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang:	laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:	**Wasserversorgung Bad Mitterndorf**
Anlagen-Id:	M10770850
Probenahmestelle:	**Netz/Hausanschluss Feriensiedlung SONNENALM, Haus 3, 8983 Bad Mitterndorf, Außenhahn beim Gebäude, Probenahmestelle "P9"**
Probestellen-Nr.:	**TW 05**
Untersuchung von-bis:	19.05.2020 - 08.06.2020

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
MESSUNGEN VOR ORT			
Wassertemperatur	13,4 grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,9		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	313 µS/cm		3
Aussehen	ohne Besonderheiten		4
Geruch	geruchlos		4
Geschmack	ohne Besonderheiten		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang	R = Routinemäßige Kontrolle gemäß Trinkwasserverordnung - TWV (2001) idgF, Anhang II Teil A Z1		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
MIKROBIOLOGISCHER BEFUND						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	4	max. 100		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		7
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		21
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		22
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		23

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")
PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])
n.a. ... nicht auswertbar
N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
x ... Verfahren nicht akkreditiert
K ... Kommentar

AGES IMED Graz, Zentr. f. lebensmittelbed. Infektionskrankheiten
Beethovenstraße 6, 8010 Graz
Leitung: Dr. Burkhard Springer

AGES

Probenummer: 20053556-009

Externe Probenkennung:	T20-00442.9 ST
Probe eingelangt am:	19.05.2020
Probenart:	Privatprobe
Untersuchungsgegenstand:	Trinkwasser
Kategorie / Matrix:	nicht desinfiziertes TW
Untersuchungsauftrag:	nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang:	laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:	**Wasserversorgung Bad Mitterndorf**
Probenahmestelle:	**Hochbehälter Bad Mitterndorf - Kammer 3 -, Beprobungshahn bei der "Ablaufleitung West"**
Probestellen-Nr.:	**TW 27**
Untersuchung von-bis:	19.05.2020 - 08.06.2020

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
MESSUNGEN VOR ORT			
Wassertemperatur	7,2 grd C		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	313 µS/cm		3
Aussehen	ohne Besonderheiten		4
Geruch	geruchlos		4
Geschmack	ohne Besonderheiten		4

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang	X = Spezialuntersuchungen gemäß Trinkwasserverordnung - TWV (2001) idgF.		5

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
MIKROBIOLOGISCHER BEFUND						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	2	max. 100		KBE/ml		6
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		7
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		21
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		22
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		23

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW ..... Indikatorparameterwert ("Richtwert")
PW ..... Parameterwert ("Grenzwert")
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])
n.a. ... nicht auswertbar
N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
x ... Verfahren nicht akkreditiert
K ... Kommentar

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

3.) Bestimmung des pH-Wertes potentiometrisch, der Leitfähigkeit bei 20° C konduktometrisch und der Temperatur mittels elektronischem Thermometer in wässrigen Lösungen
Ext.Norm: EN ISO 10523, OENORM EN 27888, ÖNORM M 6616

4.) Sensorische Untersuchung von Trinkwasser (Messung vor Ort)
Ext.Norm: ÖNORM M 6620

5.) Untersuchungsumfang (Untersuchungsparameter)

6.) Quantitative Bestimmung der kultivierbaren Mikroorganismen gemäß EN ISO 6222
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222, Dok.Code: 10643

7.) Quantitative Bestimmung der kultivierbaren Mikroorganismen gemäß EN ISO 6222
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222, Dok.Code: 10643

8.) Nachweis und Zählung von Escherichia coli nach EN ISO 9308-1
Ext.Norm: OENORM EN ISO 9308-1, Dok.Code: 10649

9.) Nachweis und Zählung von coliformen Bakterien nach EN ISO 9308-1
Ext.Norm: OENORM EN ISO 9308-1, Dok.Code: 10649

10.) Nachweis und Zählung von intestinalen Enterokokken - Verfahren durch Membranfiltration gemäß EN ISO 7899-2
Ext.Norm: OENORM EN ISO 7899-2, Dok.Code: 10639

11.) Nachweis und Zählung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltrationsverfahren gemäß ÖNORM EN ISO 16266
Ext.Norm: OENORM EN ISO 16266, Dok.Code: 10640

12.) Nachweis und Zählung von Clostridium perfringens mittels Membranfiltration gemäß ISO 14189
Ext.Norm: ISO 14189, Dok.Code: 10641

13.) Bestimmung der Absorption in Wasser, photometrisch, 254 nm, 100 mm Schichtdicke
Ext.Norm: DIN 38404-3

14.) Bestimmung der Leitfähigkeit, des pH-Wertes, der Carbonathärte, der Gesamthärte, des Calciums und Magnesiums im Wasser mittels Methrom Titroprozessor gemäß ÖNORM M 6268:2004 und ÖNORM EN ISO 9963-2:1996
Ext.Norm: ÖNORM M 6268:2004 und ÖNORM EN ISO 9963-2:1996, Dok.Code: 7516
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

15.) Berechnung der Säurekapazität (pH 4,3) aus der Carbonathärte in Wasser

16.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Eisen, Mangan, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Aluminum) durch ICP-OES gemäß EN ISO 11885:2009
Ext.Norm: EN ISO 11885:2009, Dok.Code: 7498
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

17.) Bestimmung der gelösten Anionen Chlorid, Nitrat und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie gemäß DIN EN ISO 10304-1:2009
Ext.Norm: DIN EN ISO 10304-1:2009, Dok.Code: 7518
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

18.) Bestimmung von Ammonium - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion gemäß EN ISO 11732:2005
Ext.Norm: EN ISO 11732:2005, Dok.Code: 7551
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

19.) Bestimmung von Nitritstickstoff mit der Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion gemäß EN ISO 13395:1996
Ext.Norm: EN ISO 13395:1996, Dok.Code: 7552
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

20.) Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffes (NPOC-Methode) gemäß EN 1484:1997
Ext.Norm: EN 1484:1997, Dok.Code: 7500
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

21.) Nachweis und Zählung von Escherichia coli nach EN ISO 9308-1
Ext.Norm: OENORM EN ISO 9308-1, Dok.Code: 10649

22.) Nachweis und Zählung von coliformen Bakterien nach EN ISO 9308-1
Ext.Norm: OENORM EN ISO 9308-1, Dok.Code: 10649

23.) Nachweis und Zählung von intestinalen Enterokokken - Verfahren durch Membranfiltration gemäß EN ISO 7899-2
Ext.Norm: OENORM EN ISO 7899-2, Dok.Code: 10639

Zeichnungsberechtigt:

Dipl.Ing. Bernd Obenaus e.h.

----- Ende des Prüfberichts -----

AGES IMED Graz, Zentr. f. lebensmittelbed. Infektionskrankheiten
Beethovenstraße 6, 8010 Graz
Leitung: Dr. Burkhard Springer

GUTACHTEN

Auftragsgemäß wurden im Rahmen der Inspektion die Probenahme und die Untersuchung gemäß Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung) BGBL. II Nr. 304/2001 idgF. bei folgenden Probenahmestellen durchgeführt:
20053556-001, UV-Station Stampferhaltquelle vor der UV-Anlage (routinemäßige Kontrolle)
20053556-002, UV-Station Stampferhaltquelle nach der UV-Anlage (Mindestuntersuchung)
20053556-003, UV-Station Schusterinquelle vor der UV-Anlage (routinemäßige Kontrolle)
20053556-004, UV-Station Schusterinquelle nach der UV-Anlage (Mindestuntersuchung)
20053556-005, Netz Kindergarten Bad Mitterndorf/Küche (routinemäßige Kontrolle)
20053556-006, Netz Mostschenke Mühlegger/Außenhahn (routinemäßige Kontrolle)
20053556-007, Netz Haus Grimmingblick/Garage (routinemäßige Kontrolle)
20053556-008, Netz Feriensiedlung Sonnenalm, Haus 3/Außenhahn (routinemäßige Kontrolle)
20053556-009, HB Bad Mitterndorf, Kammer 3/Ablauf West (red. routinemäßige Kontrolle)

Die Beprobungen wurden gemäß Bescheid GZ: FA13A-33.10-332/2009-11 vom 03.12.2009 vorgenommen und entsprechen dem periodisch durchzuführenden Wasseruntersuchungsprogramm mit folgendem Unterschied: Es wurde zusätzliche eine Beprobung bei der Kammer 3 des HB-Bad Mitterndorf durchgeführt.

Beurteilung:
Das abgegebene Wasser der Anlage entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Anmerkung: Der Bericht wird an das Wasserinformationssystem des Landes Steiermark (WIS) übermittelt.

Gutachter:

Dipl.Ing. Bernd Obenaus

Kopie